



PRESSEMITTEILUNG

Samstag, 1. September 2012

Paralympics London 2012

Silber für Marianne Buggenhagen

Berlin, 1. September 2012, bsb

Die „grande dame“ des deutschen Behindertensports wollte es noch einmal wissen, und wieder hat sie ihrer Medaillensammlung eine weitere hinzugefügt.

Unter dem Jubel von 80.000 Zuschauern im Londoner Olympiastadion gewann sie im Kugelstoßen Silber hinter der Chinesin Liwan Yang und vor der Amerikanerin Angela Madsen.

Martina Willig von der SG Stahl Brandenburg belegte den undankbaren vierten Platz.

Eigentlich hatte sie nach Peking den Leistungssport an den Nagel hängen wollen, zumal auch eine Schulteroperation anstand. Die 59-jährige querschnittsgelähmte Buggenhagen vom SC Berlin hat den Trainerwechsel zu Dr. Ralf Otto gut überstanden, und es allen, die sie schon abgeschrieben hatten, noch einmal gezeigt.

Die Berlinerin gewann schon 1992 in Barcelona ihre erste von inzwischen neun Goldmedaillen bei fünf Teilnahmen an den Spielen. Ihr Gold im Diskus von Peking konnte sie in London nicht verteidigen, da dieser Wettkampf für ihre Klasse gestrichen wurde.

Aber wer weiß, vielleicht sehen wir sie ja in Rio 2016 wieder.

Foto: (Hans Martin Fleischer)



Marianne Buggenhagen mit Silber im Kugelstoßen bei den Paralympics 2012.

Abdruck bei Quellenangabe honorarfrei – 1.209 Zeichen

Behinderten-Sportverband Berlin e. V.
Fachverband für Rehabilitation durch Sport
Geschäftsstelle
Hanns-Braun-Str.
Kursistenflügel
14053 Berlin
www.bsberlin.de

Nähere Informationen erhalten Sie bei
der von uns beauftragten Agentur

reinhard tank • plusport.de
kavaliestr. 28a • 13187 berlin
fon: (30) 47 300 427
mobil: 0163 753 72 16
email: plusport@t-online.de